

Gaststätte und Restaurant

„Zur Leinemasch“

gut essen, gut trinken,
sich wohlfühlen...
bei uns selbstverständlich

Kalte und warme Küche
täglich von 18.00 - 22.30 Uhr
Mittwochs Ruhetag

Zusätzlich sonntags von
12.00 - 14.00 Uhr Mittagstisch

... übrigens, unsere Gesellschaftsräume
eignen sich hervorragend
für Polterabende, Hochzeiten,
Geburtstage, Jubiläums- und Betriebsfeiern

Ohestraße 8 · 30880 Laatzen · Telefon (05 11) 82 68 40



Gilde Ratskeller

DAS KÜHLE GOLD

Saison 2001/2002
Heft 14



STADION-SPIEGEL

Punktspiel der Landesliga

SV Germania Grasdorf - Blau-Weiß Neuhof
Sonntag, 24. März, 15 Uhr



Sportplatz Ohestraße · Laatzen-Grasdorf

Wir empfehlen Ihnen unser Haus:



- Da wir gerne Ihre Gäste in unserem Hotel mit gut eingerichteten Zimmern, empfangen möchten.
- Da die stilvoll eingerichteten Restaurationsräume, mit 160 Sitzplätzen, ein angenehmer Rahmen auch für Ihre Familien- oder Betriebsfeiern sind.
- Da unser á la carte Angebot eine illustre Speisekarte mit täglich wechselnden Empfehlungen, mit gutem Preis-Leistungsverhältnis, umfaßt.
- Da wir Fachpersonal beschäftigen und jungen Menschen eine zeitgemäße Ausbildung zum Koch oder zur Hotelfachfrau ermöglichen.

4 Gründe und mehr! Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch!

Hotel Haase · Am Thie 4 · 30880 Laatzen · Telefon (05 11) 82 01 60 · Telefax (05 11) 8 20 16 66

BÄCKEREI - KONDITOREI

Café *Volkmann*

**Sonntags Kuchenverkauf
von 11.00 bis 13.00 Uhr**

Café Volkmann
ist Lieferant der
Gaststätte "Zur Leinemasch" Osterstraße 24 · 30880 Laatzen - Gleidingen

SCHÖNE AUSSICHTEN

Eine gute Tasse Kaffee, ruhige und entspannte Atmosphäre, dazu die freundliche und kompetente Beratung unserer Reise-Experten. Mit Sicherheit der beste Anfang für Ihren Urlaub. Alle unsere Mitarbeiter legen sich mächtig ins Zeug und lesen Ihnen Ihre Urlaubswünsche von den Lippen ab. Da werden aus Ihren Urlaubsplänen mit Sicherheit „Schöne Ferien.“

Email: isernhagen.bothfelderstrasse@tui-reisecenter.com

TUI REISECENTER

REISEBÜRO ISERNHAGEN / BOTHFELDER STRASSE 26 A
30916 ISERNHAGEN-AWB / TELEFON (05 11) 61 90 02



DAS FÄNGT JA GUT AN!

Partyservice

- Zapfanlagen
- Biergarten-garnituren
- Leihgläser
- Ausschankwagen
- Tresen/Stehtische
- Bierpavillon
- Fassbierauswahl

Rethener **Getränkemarkt** *jetzt größer und schöner*

Hildesheimer Str. 310 · 30880 Laatzen/Rethen
Tel. 0 51 02/33 97 · Mo.-Fr. 8.00 - 18.30, Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

DISCO **FUN**

TANZ
Café
Silou
FOX TROT
Discothek

Diskotheek Fun Laatzen
Magdeburger Straße 9 a · 30880 Laatzen · Tel. (0 51 02) 93 56-0

V. I. P. -Gutschein für ein Getränk Ihrer Wahl im Wert bis 10 DM



1. Pokalrunde	07.08.	18:30	Spfr. Anderten	-	SV Germania	3 : 5	
1. Spieltag	12.08.	15:00	SV Germania	-	Wehrstedt 65	0 : 6	
2. Spieltag	19.08.	15:00	TSV Isernhagen	-	SV Germania	5 : 1	
2. Pokalrunde	21.08.	18:30	Anderten/Germania	-	SF Ricklingen	0 : 4	
3. Spieltag	26.08.	15:00	SV Germania	-	HSC Hannover	0 : 2	
4. Spieltag	02.09.	15:00	Barnstorfer SV	-	SV Germania	2 : 1	
5. Spieltag	08.09.	16:00	SC Twistringen	-	SV Germania	4 : 1	
6. Spieltag	15.09.	16:00	SV Germania	-	ASC Nienburg	1 : 5	
7. Spieltag	23.09.	15:00	TuS Garbsen	-	SV Germania	1 : 0	
8. Spieltag	30.09.	15:00	SV Germania	-	Halvestorf/Her.	0 : 3	
9. Spieltag	07.10.	15:00	BW Neuhof	-	SV Germania	1 : 2	
10. Spieltag	13.10.	16:00	SV Germania	-	Fortuna Sachs.	1 : 3	
11. Spieltag	21.10.	15:00	Krähenwinkel/K.	-	SV Germania	1 : 1	
12. Spieltag	28.10.	15:00	SV Germania	-	Germ. Haimar/D.	0 : 4	
13. Spieltag	04.11.	14:00	Damla Genc	-	SV Germania	1 : 3	
14. Spieltag	11.11.	14:00	SV Germania	-	TSV Stelingen	3 : 1	
15. Spieltag	18.11.	14:00	SV Hiddestorf	-	SV Germania	2 : 0	
16. Spieltag	25.11.	14:00	SV Germania	-	TSV Isernhagen	1 : 3	
17. Spieltag	02.12.	14:00	Wehrstedt 65	-	SV Germania	1 : 1	
	05.01.	13:00	Hallenturnier - SKIPJACK-CUP -				
18. Spieltag	10.03.	15:00	SV Germania	-	TuS Garbsen	4 : 2	
19. Spieltag	17.03.	15:00	Halvestorf/Her.	-	SV Germania	2 : 2	
20. Spieltag	24.03.	15:00	SV Germania	-	BW Neuhof	:	
21. Spieltag	30.03.	16:00	SV Germania	-	SC Twistringen	:	
22. Spieltag	07.04.	15:00	Fortuna Sachs.	-	SV Germania	:	
23. Spieltag	14.04.	15:00	SV Germania	-	Krähenwinkel/K.	:	
24. Spieltag	21.04.	15:00	Germ. Haimar/D.	-	SV Germania	:	
25. Spieltag	28.04.	15:00	ASC Nienburg	-	SV Germania	:	
26. Spieltag	05.05.	15:00	SV Germania	-	Damla Genc	:	
27. Spieltag	12.05.	15:00	TSV Stelingen	-	SV Germania	:	
28. Spieltag	26.05.	15:00	SV Germania	-	SV Hiddestorf	:	
29. Spieltag	02.06.	15:00	HSC Hannover	-	SV Germania	:	
30. Spieltag	09.06.	15:00	SV Germania	-	Barnstorfer SV	:	

Impressum:

Herausgeber: Fußballförderverein Grasdorf · Redaktion: Karl-Peter Hellemann
 Verantwortlich für Inhalt und Annoncen: Karl-Peter Hellemann, Ohestraße 3, 30880 Laatzen
 Titelfoto: Bastian Kroll
 Layout · Satz · Digitaldruck von SKIPJACK Media, Services & Advertising Ltd. · Laatzen
 www.skipjack-msa.de

Liebe Fußballfreunde!

Zum heutigen Punktspiel begrüßen wir ganz herzlich den **SV Blau-Weiß Neuhof** im Sportpark Ohestraße. Unser in der letzten Saison hartmückigster Konkurrent um Aufstieg und Meisterschaft hatte am Ende die Nase vorn, obwohl beide direkte Duelle von den Germanen gewonnen werden konnten. Auf diesem Weg gratulieren wir den Neuhofern – etwas nachträglich - ganz herzlich zur Bezirksligameisterschaft. Auch in der laufenden Saison hat unser Gast, dessen prominentestes Mitglied DFB-Vizepräsident und NFV-Chef Engelbert Nelle ist, die Nase vorn. Bislang hat man einen hervorragenden fünften Tabellenplatz erreicht und somit das vordringliche Saisonziel Klassenerhalt schon jetzt sicher. Bei nur sechs Punkten Abstand auf den zweiten Tabellenplatz ist es überhaupt nicht verfehlt, das Ziel Relegation im Auge zu behalten, sofern die Mitkonkurrenten Punkte lassen.

Die Germanen haben derzeit einen guten Lauf. Mit überdurchschnittlichen Leistungen in den letzten Spielen haben sie die Lücke zum unteren Tabellenmittelfeld verringert und damit ihren **Anspruch** untermauert, weiter zur Landesliga zu gehören. Mit den Heimspielen heute und am Ostersamstag gegen Twistringen gibt es die Chance, weiter Boden gut zu machen. Der Kader steht fast komplett zur Verfügung. Gerrit Schweigmann kuriert eine Verletzung aus, während Sebastian Ahrberg nach seiner schweren Knieoperation aus dem Sommer sich wieder im Training befindet und sicherlich im Saisonverlauf noch eingesetzt wird. Günter Weis kann also aus dem Vollen schöpfen. Wünschen wir ihm eine glückliche Hand bei der Mannschaftsaufstellung.

Zur **Tabellensituation**: Die Abstiegsfrage ist nach den letzten Ergebnissen wieder interessanter geworden. Sah es lange Zeit danach aus, als ob die letzten vier der Tabelle (Hiddestorf, Twistringen, Grasdorf und Damla) den Abstieg unter sich ausmachen würden, so sind nun der HSC, Barnstorf und auch noch Garbsen in die Nähe der Abstiegsplätze geraten. Während Garbsen (gegen Twistringen) und der HSC (gegen KK) heute punkten dürften, wird wohl auch Barnstorf den souveränen Tabellenführer Fortuna Sachsenroß nicht aufhalten können. Aus dem Aufstiegsrennen ausgeschieden ist Isernhagen nach der Niederlage in Krähenwinkel. Heute wird man aber im Ostkreisderby gegen Haimar-Dolgen seine Klasse beweisen wollen. Der heutige Spieltag (in Klammern das Ergebnis des Hinspiels):

Eintracht Hiddestorf	-	TSV Stelingen	(2:3)
TSV Isernhagen	-	TSV Haimar-Dolgen	(0:4)
Wehrstedt 65	-	Damla Genc	(5:3)
ASC Nienburg	-	SSV Halvestorf-Herkendorf	(1:2)
SV Germania Grasdorf	-	BW Neuhof	(2:1)
Barnstorfer SV	-	Fortuna Sachsenroß	(1:2)
TuS Garbsen	-	SC Twistringen	(3:1)
HSC Hannover	-	TSV Krähenwinkel-Kaltenweide	(1:2)

Auch außerhalb des Spielfeldes steht ein Großteil der Mannschaft unter einem enormen Leistungsdruck. Gleich fünf Spieler stehen im **Abiturstress**: Robert Aue, Sebastian Hages, Steffen Hellemann, Sasa Markovic und Adib Soltani. Drücken wir ihnen die Daumen für einen erfolgreichen Schulabschluss!

Zum diesjährigen **Sommerturnier** liegt die Zusage von Jörg "Speedy" Goslar mit den Amateuren von Hannover 96 vor. Mit der dann wohl in der Oberliga spielenden Nachwuchsmannschaft des dann Erstligisten Hannover 96 ist Spartenleiter Erich Doberstein ein besonderes Highlight für das vom 26. Juli bis zum 4. August laufenden Turniers gelungen.

Das heutige Punktspiel wird geleitet von **Schiedsrichter Lehnsdorf** mit seinen Assistenten Kandelhard und Pusch.

Wir begrüßen unsere Gäste ganz herzlich im Sportpark Ohestraße und wünschen viel Spaß beim heutigen Fußballspiel. Wir würden uns freuen, Sie beim nächsten Heimspiel am 30. März gegen den SC Twistringen wiederzusehen. Dieses Spiel beginnt am Ostersamstag um 16 Uhr.

Basti Kroll

Gepflegte und gemütliche Gastlichkeit
im
Bierstube • Hotel • Restaurant



Hubertus

Inh. Rüdiger Sube

30880 Laatzen • Hildesheimer Straße 196
Telefon (05 11) 9 82 51 51 oder 82 34 28

Einzel- und Doppelzimmer,
Tagungs- und Gesellschaftsräume
Bundeskegelbahn



Steilpass - Sport TV Hannover e.V.

Berichte vom Fußball aus dem Kreis Hannover im OK Hannover

Sport TV mit dem kleinen Sport
aus Ihrer Nachbarschaft

Jeden Mittwoch live von 19:00 bis 20:00 Uhr

Wiederholung
mittwochs von 21:30 bis 22:30 Uhr
sonntags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Zu empfangen im Kabelnetz der Region Hannover
Sonderkanal 11 (Euronews) - Offener Kanal Hannover

Fleischerei

L. Lerchenberger

Hildesheimer Straße 182 · 30880 Laatzen · Telefon (05 11) 82 15 50

Colors unlimited.
holldorfb
KAROSSERIE & LACK

Hildesheimer Straße 72
30880 Laatzen
Tel. 05 11 / 86 12 72
Fax 05 11 / 8 79 10 18

Hildesheimer Straße 26 a
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 / 6 49 33
Fax 0 51 21 / 6 54 91

Puschmann Bestattungen

30880 Laatzen
Würzburger Str. 17

Tag und Nacht 0511 - 86 42 96

In allen Fragen zur Bestattung (Erde-Feuer-See-anonym)
oder zur privaten Bestattungsvorsorge beraten wir Sie
sehr gern ausführlich und unverbindlich - auch zu Hause -

bürgernah mit optimaler Verkehrsanbindung,
guten Parkmöglichkeiten, behindertengerechten
und seniorenfreundlich gestalteten Räumen



An den
Fußballförderverein Grasdorf e. V.
Karl-Peter Hellemann
Ohestraße 3

30880 Laatzen

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Betritt zum Fußballförderverein Grasdorf e. V., erkenne die Vereinssatzung an und verpflichte mich zur regelmäßigen Beitragszahlung.

Die Mitgliederversammlung erfolgt mit Hilfe der EDV. Die Daten der Mitglieder werden zu diesem Zweck unter Beachtung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert.

Ich ermächtige den Verein widerruflich, die von mir zu zahlenden Beiträge vierteljährlich von meinem Konto einzuziehen.

Zusätzlich zum satzungsgemäßen Beitrag von derzeit 3,00 will ich einen freiwilligen Beitrag von monatlich _____, ____ zahlen. Über diesen Betrag erhalte ich eine Spendenbescheinigung.

_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Straße	Postleitzahl, Ort
_____	_____
Geburtstag	Telefon
_____	_____
Kto.-Nr.	Bankleitzahl

Institut	
_____	_____
Datum	Unterschrift



Trainer	Dirk Gerstle (wie bisher)
Neuzugänge	Alexander Aue (SV Bavenstedt), Rene Bonini (TSV Giesen), Carlos Adamski (SC Duingen), Christian Severin (TSV Sievern), Niko Kolicz (Concordia Hildesheim), Björn Stillig (eigene A-Jugend).
Abgänge	keine
Tor	Matthias Nothdurft
Abwehr	Markus Blume, Jens Grudzielanek, Kai Meier, Thorsten Schlusche, Matthias Ulrich, Michael Krüger.
Mittelfeld und Sturm	Kenneth Biles, Jens Busch, Dennis Gentemann, Andre Heine, Dennis Henkel, Uwe Meier, Schoib Nezam, Martin Stegner, Stephan Wöhle, Maik Harth, Rene Kienert.
Saisonziel	Klassenerhalt.
Favoriten	ASC Nienburg, TSV Iserhagen.



10. „Was mich in den letzten Tagen am meisten beschäftigt hat, ist meine Frisur, und die ist scheiße.“ (Nationalspieler Mehmet Scholl von Bayern München nach dem 6:0 gegen Energie Cottbus im Premiere-Interview auf die Frage, ob ihn die "Scampis für alle"-Rufe der Bayern-Fans beschäftigt haben)
9. „Jetzt wird es erstmal ein Schädelfluten geben. Einer wird den Hahn aufmachen, und dann lassen wir das Bier reinlaufen.“ (Viererbob-Olympiasieger Andre Lange im Goldrausch auf die Frage, wie er seinen Triumph feiert)
8. „Meine beiden Söhne haben einfach ein anderes Anspruchsniveau als ich. Die haben mich gefragt, warum ich nicht gewonnen habe. Aber gefreut haben sie sich trotzdem, sie durften nämlich wegen des Rennens länger aufbleiben.“ (Biathlet Ricco Groß über ein Telefonat mit seinen beiden Söhnen Marco und Simon nach dem dritten Platz im olympischen Jagdrennen von Soldier Hollow)
7. „Es war mein erstes Kopfbalitor in den letzten 30 Jahren. Er hat mich einfach zu gut angeschossen.“ (Der 30 Jahre alte Cottbuser Christian Beck nach seinem Kopfbaltritt gegen Rostock, das Vasile Miriuta vorbereitet hatte)
6. „Man muss das Glück auf seiner Seite haben, mit meinem Namen habe ich das verdient.“ (Eisschnellläuferin Claudia Pechstein nach ihrem 3000-m-Olympiasieg)
5. „Am Faschingsdienstag können wir uns maskieren, aber wir werden trotzdem trainieren.“ (Nürnbergs Trainer Klaus Augenthaler, der sich nach dem 2:1 gegen 1860 München als Faschingsmuffel outete)
4. „Es war nicht mehr drin. Wir hätten im Batman-Kostüm oder im Baströckchen antreten können, es wäre nicht mehr gegangen.“ (Bundestrainer Rainer Nittel nach der 0:5-Niederlage der deutschen Eishockey-Frauen gegen Russland im Spiel um Platz fünf)
3. „Wenn ich den Glauben verlieren würde, dass wir Schalke 04 schlagen können, dann würde ich aufhören zu leben“. (Manager Michael Meier von Borussia Dortmund nach dem 1:1 und dem siebten Pflichtspiel ohne Sieg im Revierderby gegen Schalke 04)
2. „Vielleicht gehe ich jetzt zu den Langläufern. Da bin ich länger im Bild.“ (Slalom-Fahrer Markus Eberle nach seinem Aus im ersten Lauf nach nur 16 Sekunden)
- Top** „Ich binde niemandem einen Maulwurf um.“ NOK-Sprecher Klaus Angermann auf die Bitte von Günter Schumacher, Sportdirektor der Deutschen Eisschnelllauf-Gemeinschaft, Olympiasiegerin Anni Friesinger nur sportliche Fragen zu stellen)



Freizeitdoping - eine lebensgefährliche Bedrohung

Neuss (sid) Vor den Winterspielen in Salt Lake City ist das größte Antidoping-Programm der olympischen Geschichte angelaufen. Doch bei tausenden von Hobbysportlern, die sich in diesen Wochen auf die Saison vorbereiten, ist das Dopingproblem außerhalb der Scheinwerfer und Fernsehkameras noch viel umfangreicher - und es birgt eine tödliche Bedrohung. „Freizeitdoping ist lebensgefährlich. Die Sportler nehmen Dreck vom Schwarzmarkt ein. Außerdem werden sie nicht wie Profis medizinisch kontrolliert“, erklärt Dr. Vassilis Mouglios, der eine von der Europäischen Union (EU) unterstützte Studie an der Aristoteles-Universität in Athen über Missbrauch von verbotenen Substanzen im Breitensport durchführt.

„Das weitaus größere gesellschaftliche Problem des Dopings im Freizeitbereich wird in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen. Aber einige schwarze Schafe im Topbereich haben eine verheerende Wirkung auf den Freizeitbereich“, untermauert auch Klaus Müller, Leiter des vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) anerkannten Anti-Doping-Labors in Kreischa/Sachsen, diese These. Die EU-Studie, die weiter fortgesetzt wird, brachte bislang erschreckende Fakten über Drogenmissbrauch in europäischen Fitnesscentern hervor. Laut Mouglios soll der Medikamenten- und Anabolika-Konsum im Freizeitsport von fünf Prozent in den 80er-Jahren auf 23 Prozent angestiegen sein. „Dopende“ Sportler haben ein fünfmal höheres Risiko vorzeitig zu sterben. Zudem kommt es zu erheblichen Nebenwirkungen wie Zeugungsunfähigkeit, Tumoren, Hodenverkleinerung sowie schweren Leberschäden. Insgesamt soll jeder fünfte Benutzer eines Fitnesscenters zumindest zeitweise auf leistungssteigernde Substanzen zurückgreifen. Bei Hobby-Bodybuildern sollen sogar zwischen 45 und 50 Prozent der Männer und 10 bis 15 Prozent der Frauen regelmäßig Anabolika einnehmen.

Der Schwarzmarktverkauf von leistungsfördernden Medikamenten blüht vor allem unter den Mitgliedern der Sportstudios. „Jeder verdient etwas daran, die meisten finanzieren damit ihren nicht gerade billigen Eigenverbrauch“, erklärt Dr. Rens van Kleij vom niederländischen NeCoDo-Institut. Der Wissenschaftler recherchiert seit einigen Monaten im Auftrag der EU in kommerziellen Fitnessstudios, um dem internationalen Netz des Dopinghandels das Handwerk zu legen. Jährlich sollen laut van Kleij über elf Millionen Tabletten, knapp 150.000 Ampullen sowie gut 410 Kilogramm anabolikahaltiger Dopingmittel allein in Deutschland verkauft werden. Die eingesetzten Dosen sollen häufig exzessiv hoch sein, meist das Zehn- bis Einhundertfache der normalen therapeutischen Dosis. Zudem sind viele der auf dem „Schwarzen Markt“ erstandenen Produkte verunreinigt. „Die meisten im Internet erhältlichen Mittel würden nie genehmigt werden“, sagte der Niederländer. In sehr vielen Pillen sei weder qualitativ noch quantitativ das enthalten, was der Vertreter angibt, vor allem bei denjenigen aus dem Osten, die derzeit den Markt überschwemmen. In einer von der Sporthochschule Köln durchgeführten Analyse von 64 Produkten enthielten 27 weniger, keine oder andere Wirkstoffe als angegeben - dafür aber eine Reihe von Verunreinigungen. So kommen noch weitere gesundheitliche Risiken hinzu.

Quelle: aragvid-sid 02/02

Der letzte Spieltag: Mit einem 2:1-Erfolg gegen den Barnstorfer SV hat sich der SV Blau-Weiß Neuhofer am 21. Spieltag der Fußball-Landesliga auf den fünften Rang verbessert.

Hildesheim (rst). Auf Kunstrasen bezwang Neuhofer die Barnstorfer mit 2:1 (2:1). Im ersten Abschnitt setzte die Gastgeber die Grün-Weißen stark unter Druck. Vor allem Markus Blume und Christian Severin machten auf dem rechten Flügel viel Dampf. Zudem sorgte Uwe Meier mit starkangeschnittenen Eckstößen vor dem Barnstorfer Gehäuse für viel Gefahr. Von den beiden Stürmern hatte bei den Neuhofern Jens Busch die besseren Szenen, während man Maik Harth nach einer Verletzung die mangelnde Spielpraxis anmerkte. Die Barnstorfer wirken nach ihrer langen Anreise aus dem Kreis Diepholz zunächst etwas schläfrig. Bis zum Ehrentreffer durch den Ex-Nordstemmer Kai Pankow erspielten sie sich keine Torchance (44.).

Nach einem Eckstoß von Uwe Meier setzte Jens Grudzielanek das erste Warnsignal der Neuhofer, als ihm das Leder knapp über die Haarspitzen zischte (9.). Nur drei Minuten später nickte Grudzielanek eine Kopfbalvorlage von Jens Busch zum 1:0 ein. Die blau-weiße Luftthoheit vor dem Gäste-Tor untermauerte Severin, der sich nach einem erneuten Uwe-Meier-Eckstoß in die Höhe schraubte und zum 2:0 einköpfte (22.). Nachdem sich René Kienert auf dem rechten Flügel durchgetankt hatte, zwang Jens Busch den Barnstorfer Keeper Torben Kolkhorst zu einer Glanzparade (30.). Ein Zuspil von René Bonini verpasste Severin freistehend (40.).

Durch ihren Treffer beflügelt, übernahmen die Barnstorfer in der zweiten Hälfte die Initiative, sodass die Blau-Weißen bis zum Schlusspfiff zittern mussten. Jörg Behrens scheiterte an Keeper Mathias Nothdurft, und Jens Debbeler setzte das Leder an das Neuhofer Außenetz (60. und 66.). Allerdings unterlief Debbeler auch beinahe ein Eigentor, als er das Leder an den eigenen Pfosten setzte (68.). Nach einem Foul an Matthias Ullrich setzte Kienert einen Strafstoß neben das Barnstorfer Gehäuse (86.).

Blau-Weiß Neuhofer: Matthias Nothdurft - Markus Blume, Jens Grudzielanek, Kai Meier, René Bonini (46. Matthias Ullrich) - Christian Severin (78. Mico René Olsen), René Kienert, André Heine, Uwe Meier (58. Mehmet Yildiz) - Jens Busch, Maik Harth.



Heim- und Auswärtstabelle

Landesliga Hannover: Heimbilanz Stand: 17.3.2002										
Pl.	Verein	Sp	g	u	v	T	T	Diff.	Pkt.	
1.	Fortuna Sachsenroß	10	8	2	0	41	: 15	26	26	
2.	ASC Nienburg	9	8	1	0	34	: 7	27	25	
3.	TSV Haimar-Dolgen	10	7	2	1	22	: 7	15	23	
4.	TSV Stelingen	10	6	4	0	30	: 19	11	22	
5.	TSV Isernhagen	9	6	2	1	21	: 7	14	20	
6.	BW Neuhof	9	6	0	3	16	: 7	9	18	
7.	TSV Krähenwinkel-Kaltenweide	10	5	3	2	15	: 14	1	18	
8.	Barnstorfer SV	9	5	2	2	20	: 14	6	17	
9.	Wehrstedt 65	10	4	3	3	23	: 17	6	15	
10.	SSV Halvestorf-Herkendorf	7	4	2	1	17	: 10	7	14	
11.	TuS Garbsen	9	4	1	4	18	: 16	2	13	
12.	Damla Genc	9	4	1	4	23	: 22	1	13	
13.	SC Twistringen	11	2	4	5	19	: 30	-11	10	
14.	HSC Hannover	9	2	3	4	14	: 20	-6	9	
15.	Eintracht Hiddestorf	10	2	2	6	11	: 19	-8	8	
16.	SV Germania Grasdorf	9	2	0	7	10	: 29	-19	6	

Landesliga Hannover: Auswärtsbilanz Stand: 17.3.2002										
Pl.	Verein	Sp	g	u	v	T	T	Diff.	Pkt.	
1.	Fortuna Sachsenroß	9	5	4	0	24	: 15	9	19	
2.	Wehrstedt 65	9	5	2	2	24	: 14	10	17	
3.	TSV Haimar-Dolgen	9	5	1	3	21	: 17	4	16	
4.	BW Neuhof	10	5	0	5	17	: 17	0	15	
5.	ASC Nienburg	10	3	3	4	19	: 15	4	12	
6.	SSV Halvestorf-Herkendorf	10	3	3	4	20	: 18	2	12	
7.	HSC Hannover	10	3	3	4	12	: 16	-4	12	
8.	TSV Stelingen	8	3	2	3	22	: 22	0	11	
9.	SV Germania Grasdorf	10	2	3	5	12	: 20	-8	9	
10.	TuS Garbsen	10	3	0	7	14	: 23	-9	9	
11.	TSV Isernhagen	9	2	2	5	14	: 21	-7	8	
12.	TSV Krähenwinkel-Kaltenweide	9	1	5	3	12	: 20	-8	8	
13.	Damla Genc	10	1	2	7	9	: 28	-19	5	
14.	Barnstorfer SV	10	1	1	8	18	: 30	-12	4	
15.	SC Twistringen	8	1	1	6	9	: 21	-12	4	
16.	Eintracht Hiddestorf	9	0	0	9	6	: 37	-31	0	

Beweglichkeit

ist unsere Stärke.

Unsere Mannschaft besteht aus vielen Spezialisten, die ein eingeschworenes Team bilden.

Tagtäglich beweisen wir Flexibilität, damit Sie immer beweglich bleiben. Ob Beratung, Service, Ersatzteilversorgung oder Mietwagen – bei uns sind Sie mit Ihrem Auto in den besten Händen.



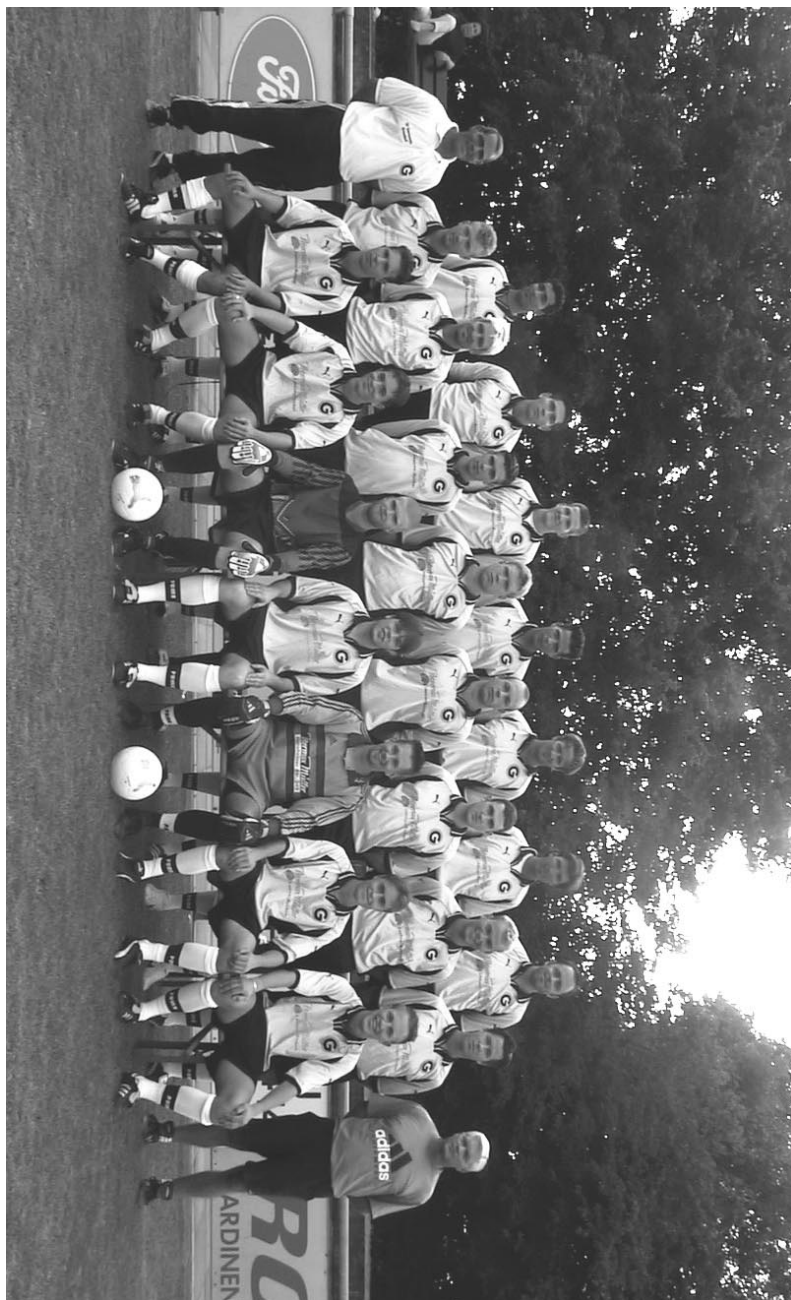
Petermax Müller

... dahinter steht Kompetenz

Autohaus Laatzen Petermax Müller GmbH
Petermax-Müller-Straße 2 · 30880 Laatzen
Telefon 05102/93 93-0 · www.pm-mueller.de



Stehend von links: Adib Soltani, Colin Nadorny, Nils Förster, David Dakhlouji, Michael Wein, Philipp Heidenreich (mittlere Reihe nach Ricklingen gewechselt) und Jens Bumeister. Mittlere Reihe von links: Betreuer Ben Dakhlouji, Walter Zimmermann, Dirk Göldner, Stefan Gritzka, Tim Heinrich, Sebastian Ahnberg, Frank Bachmann, Steffen Hellemann, Arne Beyer und Trainer Günter Weis. Sitzend von links: Robert Aue, André Rösner, René Hanson, Sasa Markovic, Stephan Brand, Gérard Graser und Nils Noormann. Es fehlen Cesar Estevez-Queires, Dirk Falkner, Sebastian Hages, Benjamin Schulz, Gerrit Schweigmann und Markus Türri.



		Fortuna	Haimar-D.	Nienburg	Stelingen	Neuhof	Wehrstedt	Isernhagen	Halvestorf	K/K	Garbsen	Barnstorf	HSC	Damla	Germania	Twistringen	Hiddestorf
1	Fortuna Sachsenroß	L	5:1	3:3	9,6	12,5	28,4	2:2	4:1	7:3	21,4	2:1	3:1	5:0	7,4	3:2	7:1
2	TSV Haimar-Dolgen	3:4	A	2:2	28,4	2:0	1:0	4:0	1:0	2,6	12,5	2:0	7,4	1:1	21,4	5:0	1:0
3	ASC Nienburg	14,4	5,5	N	26,5	6:1	2:2	3:0	24,3	4:1	4:0	4:2	9,6	2:0	28,4	3:0	6:1
4	TSV Stelingen	5:5	3:3	1:0	D	2,6	7,4	3:3	2:2	30,3	4:2	2:1	21,4	4:0	12,5	3:1	3:2
5	BW Neuhof	0:1	1:0	7,4	1:2	E	3:0	28,4	21,4	26,5	1:0	2:1	4:0	3:1	1:2	5,5	9,6
6	Wehrstedt 65	0:4	1:2	1:1	4:7	30,3	S	3:0	5:1	2:0	2,6	6:1	12,5	24,3	1:1	0:0	14,4
7	TSV Isernhagen	1:1	24,3	2,6	14,4	3:0	5,5	L	16,4	1:1	2:0	3:0	0:3	4:1	5:1	12,5	2:0
8	Halvestorf-Herkendorf	5,5	26,5	2:1	23,4	3:1	9,6	30,3	I	0:0	7,4	1:5	28,4	3:0	2:2	14,4	6:1
9	TSV Krähenwinkel-K.	1:1	4:1	21,4	1:4	1:0	2:2	1:0	12,5	G	0:3	7,4	2:1	9,6	1:1	2:1	28,4
10	TuS Garbsen	3:4	1:5	1:2	2:0	14,4	1:2	9,6	2:0	5,5	A	28,4	11,9	26,5	1:0	24,3	4:0
11	Barnstorfer SV	24,3	14,4	30,3	5,5	0:3	26,5	4:2	1:3	2:2	3:2		0:0	3:1	2:1	2,6	5:0
12	HSC Hannover	1:1	1:3	1:0	3:3	0:2	2:3	26,5	1:1	24,3	30,3	4:3		14,4	2,6	1:4	5,5
13	Damla Genc	2,6	30,3	12,5	5:2	1:6	3:5	7,4	2:2	2:3	3:0	21,4	3:0	2	1:3	28,4	3:1
14	SV Germania	1:3	0:4	1:5	3:1	24,3	0:6	1:3	0:3	14,4	4:2	9,6	0:2	5,5	0	30,3	26,5
15	SC Twistringen	25,5	9,6	3:2	3:3	1:2	20,4	0:4	0:7	1:1	1:3	4:4	1:2	1:1	4:1	0	6,4
16	Eintracht Hiddestorf	30,3	1:2	0:3	22,3	0:2	0:4	21,4	2,6	1:1	1:2	12,5	0:0	2:4	2:0	4:1	2

Gut essen, gut trinken, sich wohlfühlen
 bei uns selbstverständlich!
 Gaststätte und Restaurant „Zur Leinemasch“

Wir schaffen Verbindungen ...

Telefon

Center

Laatzen

Konzepte für Privat- und Geschäftskunden

Unsere Leistungen:

- ISDN-Beratung und Installation
- D1 · D2 · E-Netz Freischaltung
- Fax · Schnurlose Telefone
- Anrufbeantworter
- Handys mit Zubehör
- Autotelefonanlagen
- Telefonanlagenbau · Zubehör

Cellway.

Ab 1. September · Hildesheimer Straße 193 · Tel. (05 11) 9 82 57 47

Ihre Firma steht im Telefonbuch!?

Und was macht sie?

Präsentieren Sie **ALLE** Ihre Leistungen, 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr, weltweit im Internet.

Nutzen Sie unser günstiges „Start-Up-Paket“ für Ihre Internetpräsenz – und ...

allen **G**-Mitgliedern

geben wir 10 % Rabatt auf unsere Preise.

Start-Up-Paket für nur

325,- €

bei ...



Fon (05 11) 9 82 24-30 · Brunirode 36 · 30880 Laatzen · webdesign@skipjack-msa.de · www.skipjack-msa.de

Kader, Einsätze, Tore und Karten 2001 / 2002



Name	Jahrgang	spielt bei Germania seit	Punktspiele		Strafen			Pokal	
			Einsätze	Tore	gelb	gelb-rot	rot	Einsätze	Tore
Torhüter									
Brand, Stephan	1977	2001	19		1			1	
Hanson, René	1981	2001						1	
Schulz, Benjamin	1981	1990							
Abwehr									
Bachmann, Frank	1980	1988	2						
Falkner, Dirk	1975	1991	13	2	1				
Förster, Nils	1982	1996	17					2	
Göldner, Dirk	1969	2000	15	3	2			2	
Gritzka, Stefan	1983	1998							
Hellemann, Steffen	1981	1987	15		4		1	1	
Schwarz, Jan	1981	1991	17		1			1	
Schweigmann, Gerrit	1970	2000	13		6				
Mittelfeld									
Ahrberg, Sebastian	1982	1999							
Aue, Robert	1982	2001	14		1			2	
Beyer, Arne	1969	2001	8	1	5			2	
Burmeister, Jens	1974	2000	5		2				
Graser, Gérard	1982	2000	10	1	1			2	
Hages, Sebastian	1982	1998	2					1	
Markovic, Sascha	1980	1995	11		2			1	
Noormann, Nils	1981	1997	5					2	
Rösner, Andre	1982	1992	3					1	
Türr, Markus	1975	2000							
Zimmermann, Walter	1975	1995	12		3				
Sturm									
Dakhlaoui, Devid	1980	1999	16	1				2	
Estevez-Queires, Cesar	1980	2001	14	3	5	1			
Heinrich, Tim	1981	1999							
Nadolny, Colin	1977	1999	12	1	5	2	1	2	1
Soltani, Adib	1982	1997	17	1	6			1	
Wein, Michael	1968	2000	16	9	2			1	1

Der letzte Spieltag (in Klammern das Ergebnis des Hinspiels):

SC Twistringen	-	TSV Stelingen	3:3	(1:3)
TSV Krähenwinkel-Kaltenweide	-	TSV Isernhagen	1:0	(1:1)
BW Neuhof	-	Barnstorfer SV	2:1	(3:0)
SSV Halvestorf-Herkendorf SV	-	Germania Grasdorf	2:2	(3:0)
TuS Garbsen	-	ASC Nienburg	1:2	(0:4)
Damla Genc	-	Eintracht Hiddestorf	3:1	(4:2)
TSV Haimar-Dolgen	-	Wehrstedt 65	1:0	(2:1)
Fortuna Sachsenroß	-	HSC Hannover	3:1	(1:1)

Pl	Verein	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.
1. (1.)	Fortuna Sachsenroß	19	13	6	0	65:30	35	45
2. (2.)	TSV Haimar-Dolgen	19	12	3	4	43:24	19	39
3. (3.)	ASC Nienburg	19	11	4	4	53:22	31	37
4. (4.)	TSV Stelingen	18	9	6	3	52:41	11	33
5. (6.)	BW Neuhof	19	11	0	8	33:24	9	33
6. (5.)	Wehrstedt 65	19	9	5	5	47:31	16	32
7. (7.)	TSV Isernhagen	18	8	4	6	35:28	7	28
8. (8.)	SSV Halvestorf-Herkendorf	17	7	5	5	37:28	9	26
9. (9.)	TSV Krähenwinkel-Kaltenw.	19	6	8	5	27:34	-7	26
10. (10.)	TuS Garbsen	19	7	1	11	32:39	-7	22
11. (11.)	Barnstorfer SV	19	6	3	10	38:44	-6	21
12. (12.)	HSC Hannover	19	5	6	8	26:36	-10	21
13. (13.)	Damla Genc	19	5	3	11	32:50	-18	18
14. (14.)	SV Germania Grasdorf	19	4	3	12	22:49	-27	15
15. (15.)	SC Twistringen	19	3	5	11	28:51	-23	14
16. (16.)	Eintracht Hiddestorf	19	2	2	15	17:56	-39	8

Der heutige Spieltag (in Klammern das Ergebnis des Hinspiels):

Eintracht Hiddestorf	-	TSV Stelingen	(2:3)
TSV Isernhagen	-	TSV Haimar-Dolgen	(0:4)
Wehrstedt 65	-	Damla Genc	(5:3)
ASC Nienburg	-	SSV Halvestorf-Herkendorf	(1:2)
SV Germania Grasdorf	-	BW Neuhof	(2:1)
Barnstorfer SV	-	Fortuna Sachsenroß	(1:2)
TuS Garbsen	-	SC Twistringen	(3:1)